

JAHRESBERICHT 2003



Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Präsidenten.....	3
Mitgliederbestand per 25. Jan. 2004 Bezirk Horgen	5
Kategorieneinteilung für das Jahr 2004 Bezirk Horgen.....	6
Protokoll der 88. Delegiertenversammlung vom 14. März 2003 im reformierten Kirchgemeindehaus Kilchberg	7
Feldschiessen Gewehr und Pistole.....	13
Pistolengruppenmeisterschaft 50m.....	17
BSVH – Luftpistolengruppenmeisterschaft 10m 2003/2004.....	18
Bezirksschiessen 2003	19
Bezirkswinterschiessen 2003.....	23
Bezirksmeisterschaft 2003.....	26
Matchschützenvereinigung Horgen	28
Jahresbericht des Jungschützenwesens 2003	29
Jahresbericht des Bezirksinstructors	31
Jugendarbeit = Investition in die Zukunft	32
Gruppenmeisterschaft 300 Meter	33
Aufstellung der Bilanz	34
Aufstellung der Rechnung 2003 / Budget 2004	35

Vorwort des Präsidenten

Liebe Schützinnen und Schützen
Liebe Leserinnen und Leser

Das vergangene Jahr stand immer noch unter den Vorzeichen von stagnierender Wirtschaft, Arbeitslosigkeit, Terrorismus, aber auch unter Ratswahlen, Vernehmlassung Waffenrecht und vielem mehr. Zu der Vernehmlassung des Waffenrechtes habe ich mich persönlich zweimal bei Frau Ruth Metzler mit mehrseitigen Stellungnahmen geäußert.

Jetzt gegen Ende des Jahres aber zeichnen sich fast auf allen Ebenen Entspannungen ab. Die Wirtschaft zieht etwas an, Saddam ist gefasst, neue Stände- und Nationalräte/Innen wurden gewählt, zwei neue Bundesräte wurden eingesetzt. Letzteres, so hoffe ich, wird eine Entlastung für uns Schützen, was das neue Waffengesetz betrifft, bringen.

Der Schreibende hatte seine Feuertaufe als neu gewählter Präsident zu bestehen, wobei nicht alle Mitglieder so kooperativ waren wie er sich das vorgestellt hatte. An dieser Stelle möchte ich meinem Vorgänger und Ehrenpräsidenten Georg Müller für seine laufende Unterstützung recht herzlich danken. Sein Wissen, seine Routine und seine Hilfsbereitschaft haben mir sehr geholfen.

Der Vorstand des BSVH ist sich seiner Verantwortung gegenüber seinen Mitgliedern und übergeordneten Verbänden bewusst und hat alles unternommen, den Erwartungen dieser gerecht zu werden. Hin und wieder kommen wir aber nicht darum herum, Richtlinien oder Verordnungen der Fairness halber bestimmt durchzusetzen.

Die anfallenden Vortandsarbeiten konnten in 7 ordentlichen und einer ausserordentlichen Vorstandssitzung erledigt werden. Schwerpunkte waren dabei die jährlich anfallenden Veranstaltungen, die Neukonstituierung des Vorstandes, das Arbeiten mit und nach dem neuen Pflichtenheft, Arbeitsgruppenbildung KSF 2012, die turnusgemässe Durchführung des „Jahreseröffnungsschiessens“ des ZKSV am 10. Jan. 2004 und viele andere Aufgaben, welche hier zu viel Platz stehlen würden, sollte ich sie hier erwähnen.

Das Lizenzwesen, welches vielen ein „rotes Tuch“ war, setzt sich langsam durch. Die Notwendigkeit dieser Neuerung des SSV haben viele von uns verstanden. Den Verbänden, nicht zuletzt auch dem BSVH, erleichtert die Mitgliedererfassung auf der einen Seite die Arbeit, auf der anderen Seite jedoch haben wir Mehrarbeit mit Kontrollaufgaben und Hilfestellungen.

Insgeheim hatte ich gehofft, dass sich keine traurigen Nachrichten in meinem ersten Amtsjahr ereignen. Doch kurz vor Weihnachten verstarb unser Ehrenmitglied Ernst Bodmer. Ernst, geboren am 25.10.1908 trat 1949 als Aktuar dem Vorstand des BSVH bei. Er war 1956 1. Schützenmeister und ab 1957 bis 1967 Präsident des BSVH sowie Delegierter des BSVH im ZKSV, wo er zuletzt von 1961 bis 1967 die Feldmeisterschaftsmedaillen betreute.

Auf der sportlichen Seite kann ich feststellen, dass die Resultate der einzelnen Schützinnen und Schützen jedes Jahr zunimmt, was bedeutet, dass die Leistungen stetig steigen. Dies ist auch die Arbeit von Euch, von Euren Vereinstrainern, Ausbildungschefs und Jungschützenleiterinnen und Leitern.

Einzelschützen aus unserem Bezirk erzielten an verschiedenen Wettkämpfen Spitzenresultate, auch an der Schweizermeisterschaft.

„Nachwuchs! Na ja man sollte!“ Für mich ist Nachwuchs ein Muss, unter Nachwuchs verstehe ich alle interessierten Schützinnen und Schützen, welche sich neu mit unserem Sport befassen wollen. Diese gelten als Nachwuchsschützen. Alter spielt dabei eine untergeordnete Rolle.

Es ist aber nicht von der Hand zu weisen, dass wir dringend Nachwuchs bei den Jüngsten suchen müssen; diese, sind sie gefunden, fachmännisch und stufengerecht ausbilden sowie in unsere Gemeinschaft aufnehmen und betreuen.

Das neue Ausbildungskonzept des SSV sieht vor, dass jeder Verein einen Vereinstrainer haben sollte, welcher diese Aufgaben wahrnehmen kann. Vereinstrainer benötigen den Trainerstatus C und dazu eine Ausbildung. Einzelne Vereine unseres Bezirkes arbeiten bereits so. Diese Vereine können daher auch einen Mitgliederschwund auffangen.

Nachwuchs ist Sache von uns allen! Wir warten nicht darauf, dass der BSVH / ZKSV / SSV etwas macht, sondern alle Vereine sorgen selbständig für entsprechende Strukturen in ihren Vereinen. Selbstverständlich sind die Mitglieder des BSVH-Vorstandes bereit, beratend zur Seite zu stehen.

Als Abschluss möchte ich mich für die kooperative Zusammenarbeit in unserem Vorstand recht herzlich bei allen BSVH-Vorstandsmitgliedern bedanken. Es ist nicht selbstverständlich, dass Ihr so viel Arbeit auf Euch nehmt. Es ist auch keine Selbstbefriedigung, sich diesen Ämtern zur Verfügung zu stellen, sondern Arbeit im Dienste unserer Mitglieder, damit alle möglichst unbeschwert ihren Sport ausüben können.

Für die kommende Saison wünsche ich allen viel Erfolg und ich verbleibe mit den besten Wünschen für das 2004.

Siebnen, Ende Dezember 2003

BSV-HORGEN
Beat Matthys
Präsident

Mitgliederbestand per 25. Jan. 2004 Bezirk Horgen

Bezirksschützenverband Horgen

Bezirksvorstand

Präsident: Beat Matthys, Kreuzstrasse 39a, 8854 Siebnen, Tel. 055 / 440 64 01

Aktuar: Kirsten Konzack, Kreuzstrasse 39a, 8854 Siebnen, Tel. 055 / 440 64 01

Kassier: Thomas Flückiger, Allmendgütlistrasse 6, 8810 Horgen, Tel. 01 / 725 76 30 (Postcheckkonto 80-17053-8)

VEREIN	Vereinsname	Mitglieder	Passiv- mitglieder	übrige Adressen	Soll Abo's	Abo's erfasst	Lizenz G300	Lizenz P50	Lizenz P25	Lizenz P10	Anzahl Lizenzen	Auszug per
1.01.0.06	Horgen Bezirksschützenverband	719	95	10	120	120	327	192	186	150	437	25.01.2004
1.01.0.06.002	Adliswil Schützenverein	83	31	7	11	13	40	26	27	21	47	25.01.2004
1.01.0.06.009	Au ZH Schützengesellschaft	38	0	0	7	7	16	0	0	0	16	25.01.2004
1.01.0.06.047	Hirzel Schützenverein	27	0	0	6	6	18	6	2	0	24	25.01.2004
1.01.0.06.051	Horgen Schützengesellschaft	65	11	0	9	11	35	18	18	12	35	25.01.2004
1.01.0.06.054	Hütten Feldschützenverein	8	0	0	5	5	0	0	0	0	0	25.01.2004
1.01.0.06.056	Kilchberg Schützengesellschaft	59	38	2	9	8	37	29	29	24	41	25.01.2004
1.01.0.06.062	Langnau a.A. Schützenverein	38	1	0	7	7	31	0	0	0	31	25.01.2004
1.01.0.06.082	Oberrieden Schützenverein	53	0	0	8	9	44	0	0	0	44	25.01.2004
1.01.0.06.089	Richterswil Pistolen- und Revolverklub	32	0	0	6	4	0	17	17	17	15	25.01.2004
1.01.0.06.093	Rüschlikon Feldschützenverein	102	0	0	13	8	35	23	23	5	47	25.01.2004
1.01.0.06.100	Schönenberg Feldschützenverein	42	0	0	7	8	20	0	0	0	20	25.01.2004
1.01.0.06.108	Thalwil Schützengesellschaft	29	2	0	6	6	12	0	0	0	12	25.01.2004
1.01.0.06.110	Thalwil Pistolenschiessverein	31	1	0	6	5	0	14	13	12	12	25.01.2004
1.01.0.06.130	Wädenswil Pistolenschiessverein	34	3	0	6	5	0	33	30	32	32	25.01.2004
1.01.0.06.131	Wädenswil Schützenverein	50	2	0	8	12	39	0	0	0	39	25.01.2004
1.01.0.06.311	Oberrieden Pistolenschützenverein	28	6	1	6	6	0	26	27	27	22	25.01.2004

Kategorieneinteilung für das Jahr 2004 Bezirk Horgen

Bestimmung der Delegierten BSVH (gemäss Statuten)

Sektion	Mitglieder der letzten 3 Jahre ab 2003 nach SSV-Mitgliedererfassung				Pistolensektion	Anzahl Delegierte	2004	letztes Jahr	Veränderung
	2003	2002	2001	Durchschnitt			Total Delegierte	2003	
Adliswil	123	113	112	116.00	1	5	6	6	0
Au	38	43	44	41.67		3	3	3	0
Hirzel	27	39	37	34.33	1	2	3	4	-1
Horgen	77	73	98	82.67	1	5	6	6	0
Hütten	8	18	31	19.00		2	2	2	0
Kilchberg	98	75	62	78.33	1	5	6	5	1
Langnau	39	37	45	40.33		3	3	3	0
SV-Oberrieden	56	41	41	46.00	keine mehr	4	4	4	0
Richterswil	32	39	31	34.00		2	2	2	0
Rüschlikon	102	103	126	110.33	1	5	6	6	0
Schönenberg	42	44	44	43.33		3	3	4	-1
Thalwil 50	32	36	36	34.67		3	3	2	1
Thalwil 300	31	37	65	44.33		4	4	4	0
Wädenswil 50	37	73	76	62.00		4	4	4	0
Wädenswil 300	53	75	82	70.00		4	4	5	-1
PS-Oberrieden	33	24	0	19.00		2	2	2	0
Mitglieder Stichtag 30. Dez. 2003						TOTAL Delegierte	61	62	-1

LEGENDE:

25% kleinsten
25%
25%
25% grössten



2
3
4
5

22. Jan 04

B.Matthys

Protokoll der 88. Delegiertenversammlung vom 14. März 2003 im reformierten Kirchgemeindehaus Kilchberg

Der Präsident Georg Müller begrüsst die Anwesenden im Namen des Bezirksschützenverbandes Horgen. Die Gemeindebehörden von Kilchberg lassen sich für den Abend entschuldigen. André Delafontaine wurde durch den Gemeindeschreiber als Delegierter bestimmt. Der Gemeindeschreiber von Kilchberg, Herr B. Bürgisser offeriert den Kaffee (Avec) zu Lasten der Gemeinde Kilchberg. André Delafontaine wird unseren Dank den Gemeindebehörden übermitteln. Als Vertreter der militärischen Seite wird ganz herzlich Herr Oberst Ruedi Schlatter willkommen geheissen. Er betreut unseren Bezirk als Präsident der Schiesskommission Kreis 5. Diese verantwortungsvolle Aufgabe versieht er kompetent, engagiert und pflichtbewusst. Georg Müller dankt Ruedi Schlatter für sein Erscheinen. Ebenfalls als Gast wird Herr Oberst i Gst René Koller begrüsst. Er ist allen wohlbekannt als Eidg Schiessoffizier des Kreis 14, dem wir Horgner Schützen unterstellt sind. Seit Herbst 2002 ist René Koller aber auch Präsident Nachwuchs und Leistungssport der Zürcher Schützen, genannt NAKO. Auch René Koller wird gedankt, dass er den Weg nach Kilchberg gefunden hat.

Als Vertreter der Veteranenvereinigung wird deren Präsident Urs Peier begrüsst. Georg Müller dankt Urs Peier für das gute Einvernehmen, das zwischen unseren beiden Organisationen herrscht.

Im Kreis unserer Gäste werden ganz herzlich die Kameraden Kurt Gyr und Urs Korrodi willkommen geheissen. Beide sind sehr verdiente Mitglieder im Feldschützenverein Schönenberg. Beide haben sich durch ihre engagierte und kompetente Arbeit zu Gunsten des Schiesswesens, aber auch für ihre treuen Dienste im Vorstand des Schützenvereins die Verdienstmedaille des Schweizerischen Schiesssportverbandes verdient. Diese dürfen Sie am heutigen Abend im Rahmen eines späteren Traktandums in Empfang nehmen. Erstmals wird die Stäpfermedaille zur Abgabe an die Bezirke delegiert. Wir haben die grosse Ehre, für ausgezeichnete Resultate am Feldschiessen Erich Brebeck, SV Oberrieden und Hans Leu vom SV Hirzel auszeichnen zu dürfen.

Von der Schützengesellschaft Kilchberg werden die Kameraden André Delafontaine und Hans Vogel begrüsst. Ein Dank geht an die genannten, aber auch allen Vereinsangehörigen für die uns gewährte Gastfreundschaft. In verdankenswerter Weise darf der Bezirk dieses Jahr nochmals hier in Kilchberg Gastrecht geniessen.

Georg Müller dankt allen für das Erscheinen und Interesse, das sie unserem Verband durch die heutige Anwesenheit entgegenbringen, dieses ist festgehalten durch die grosse Anzahl der anwesenden Personen.

Das verflossene Jahr war ein anstrengendes und vom Zürcher Kantonalen dominiertes Jahr. An die zu meisternden Widerwärtigkeiten haben wir uns langsam gewöhnt. Hier ist besonders zu erwähnen die viel gerühmte Lizenzkarte und damit verbunden, natürlich auch die Mitgliedererfassung. Die Lärmschutzverordnung ist glücklicherweise im ganzen Bezirk umgesetzt. Natürlich gibt es auch Erfreuliches zu vermerken. Diese Punkte sind glücklicherweise in der Mehrheit. Mehr darüber zu späterer Zeit.

Georg Müller meldet die Entschuldigungen für den heutigen Abend:

Von den Ehrenmitgliedern: Herr Ernst Bodmer

Herr Ernst Fierz

Herr Albert Hess

Herr Peter Schneeberger

Von den geladenen Gästen: Gemeinderat Kilchberg

Auszeichnungsberechtigte: Herr Dominik Winzeler, SV Langnau / im Militär
Herr Toni Hauser, PSV Wädenswil
Herr Andreas Peier, SV Adliswil / Ferien
Herr Josef Litschi, PSV Wädenswil GV
Herr Carlo Cavallino, Horgen
Herr Henri Bohl, Adliswil
Herr Albin Bürkli, Horgen
Herr Albert Winzeler, Langnau
Herr Christian Hubeli, Rüschtikon
Von den Sektionen: PSV Wädenswil

Totenehrung:

Auch dieses Jahr mussten wir wieder von lieben Schützenkameraden und nahestehenden Personen Abschied nehmen. Namentlich gemeldet wurden folgende Kameraden:

Hansruedi Kümin SVO Ehrenmitglied BSVH, am Montag 10.3.03 verstarb ganz unerwartet Ruedi Vaterlaus, Präsident der SG Thalwil. Ausserdem verschieden: Hans Schumacher Ehrenpräsident MSVH, Hans Wehrli Ehrenpräsident SVO, Paul Rufibach Au, Ernst Knecht Ehrenpräsident Horgen, Fritz Spindel Horgen, Otto Hofstetter Horgen, Emil Koller Horgen, Peter Berchtold PSV Thalwil, Paul Hochuli und Walter Bisig vom PRC Richterswil, Alwin Bär Adliswil, Arnold Büchi Kilchberg, Hans Lienhard Kilchberg, Arnold Schenkel Kilchberg.

Stellvertretend für alle, die hier nicht namentlich erwähnt werden, nenne ich Hansruedi Kümin und Hans Schumacher. Hansruedi Kümin, geboren am 21.5.1935, war aktives Mitglied des SV Oberrieden, als er an der Delegiertenversammlung vom 4.3.1988 in den Vorstand BSVH gewählt wurde. Er übernahm das Amt des Pressechefs, das er mit Leidenschaft bekleidete. Ab dem Jahre 1991 bis zu seinem Rücktritt versah Hansruedi zusätzlich das Amt des Vizepräsidenten. Im Jahre 1994 erlitt Hansruedi einen schweren Schlaganfall, der ihm schwere gesundheitliche Schädigungen offenbarte. Hansruedi kämpfte eisern und mit bewundernswerter Hartnäckigkeit um gesundheitliche Besserung, in der Hoffnung seine geliebte Tätigkeit wieder aufnehmen zu können. Im Frühling 1996 musste er einsehen, dass schwerwiegende Behinderungen seinen Tätigkeiten Limite setzten. So entschloss er sich schweren Herzens, von allen seinen Tätigkeiten zurückzutreten. Die Delegiertenversammlung ernannte Hansruedi im Jahre 1996 zum Ehrenmitglied.

Hans Schumacher: Hans Schumacher erblickte am 15.10.1929 das Licht der Welt. Hans wurde ganz überraschend mitten aus seinem aktiven Leben gerissen. Praktisch während der Ausübung seiner Passion, dem Schiessen, wurde er am 7. September im Schützenhaus Langnau vom Tod überrascht. Hans vertrat die Matchschützenvereinigung und deren Anliegen von 1981 bis 1993 im Bezirksvorstand. Sein grosses Wissen, sein ruhiges, aber bestimmtes Auftreten verhalfen ihm zu grossem Ansehen. Seine grosse Hilfsbereitschaft, und sein Teamgeist machten ihn sehr beliebt. Er fühlte sich im Kreis seiner vielen Schützenkameraden ausgesprochen wohl und schätzte das gesellige Beisammensein über alles. Seine Art, sein Auftreten und seine sprichwörtliche Zuverlässigkeit machen Hans für uns alle unvergesslich. Hans Schumacher wird von uns allen vermisst.

Sie alle hinterlassen schmerzliche Lücken in unseren Reihen, die nie mehr ganz geschlossen werden können. Wir wollen die hier speziell erwähnten Personen, aber auch alle anderen Angehörigen, Freunde und Bekannte, die nicht mehr unter uns weilen, nicht vergessen.

Im Gedenken an unsere Kameraden Hansruedi Kümin, Ruedi Vaterlaus, Hans Schumacher, Hans Wehrli, Paul Rufibach, Ernst Knecht, Fritz Spindel, Otto Hofstetter, Emil Koller, Peter Berchtold, Paul Hochuli, Walter Bisig, Alwin Bär, Arnold Büchi, Hans Lienhard, Arnold Schenkel erhebt sich die Versammlung von den Sitzen.

Eröffnung der Versammlung:

Die Einladung ist ordnungs- und fristgerecht mittels Traktandenliste schriftlich erfolgt.
Ein Antrag wurde fristgerecht eingereicht. Dieser wurde mit der Einladung den Sektionen zugestellt.
Änderungsanträge der Traktandenliste sind nicht eingegangen.

Georg Müller erklärt die 88. Delegiertenversammlung für eröffnet.

1. Appell

Der Vizepräsident Alex Voûte gibt bekannt, wie viele Delegierte jede Sektion stellen kann. Die Anwesenden setzen sich wie folgt zusammen:

Delegierte der Sektionen:	53
Ehrenmitglieder:	9
Vorstandsmitglieder:	11
Total Stimmberechtigte:	73
Absolutes Mehr:	37
2/3-Mehrheit:	49

2. Wahl der Stimmenzähler

Es werden Hans Peter Egger, SV Langnau und Ursula Blattmann, PRC Richterswil gewählt.

3. Protokoll der 87. DV vom 8.3.2002

Kirsten Konzack: Das Protokoll ist im Jahresbericht auf den Seiten 9-13 abgedruckt. Nachdem keine Ergänzungen oder Änderungen verlangt wurden, wurde das Protokoll unter Verdankung an die Erstellerin Kirsten Konzack abgenommen.

4. Jahresbericht 2002

Die einzelnen Ressortchefs stellen ihren Bericht jeweils kurz vor. Die Abstimmung über den Jahresbericht erfolgt ohne die Jahresrechnung und den Voranschlag. Hans Peter Egger findet es schade, dass Werner Minder vom SV Langnau im Jahresbericht des Präsidenten in der Rangliste des Zürcher Kantonalen fehlt. Er hat ein lobenswertes Ergebnis in der Kategorie Jubiläum Kat. B erzielt. Georg Müller entschuldigt sich dafür. Der Jahresbericht wird einstimmig und mit bestem Dank an die Ersteller genehmigt.

5. Jahresrechnung 2002

Es liegt eine übersichtliche Jahresrechnung vom Kassier Thomas Flückiger im Jahresbericht auf den Seiten 31 und 32 vor. Thomas Flückiger legt zusätzlich während der Versammlung für alle Delegierten eine neue Rechnung auf, da sich ein Tippfehler im Jahresbericht eingeschlichen hatte. Thomas Flückiger gibt kurz Erläuterungen zu einigen Posten der Jahresrechnung ab.

Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und mit den Belegen verglichen. Sie beantragen der Versammlung, die einwandfrei geführte Rechnung unter Verdankung an den Kassier zu genehmigen. Die Rechnung wird einstimmig von der Delegiertenversammlung genehmigt und Thomas Flückiger für seine Arbeit gedankt.

Dem Kassier und dem Vorstand wird Décharge erteilt.

6. Mitgliederbeiträge 2003

Der Vorstand stellt der Versammlung den Antrag, die Beiträge unverändert auf dem Stand des letzten Jahres zu belassen. Ausnahme: Wenn der SSV und ZKSV rückwirkend auf das Jahr 2003 an deren DV Beschlüsse fassen würden, die bisherigen Abgaben / Beiträge zu erhöhen, behält sich der Vorstand BSVH vor, die höheren Beiträge SSV und ZKSV offen auszuweisen und einzufordern. Daraus folgt: Grundbeitrag pro selbständige Sektion Fr. 200.--, Grundbeitrag pro integrierte Pistolensektion Fr. 50.--, Mitgliederbeitrag pro Mitglied Fr. 2.-- (plus zusätzliche evtl. Beitragserhöhungen SSV / ZKSV). Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

7. Voranschlag 2003

Thomas Flückiger erläutert das Budget aus dem Jahresbericht Seite 32. Der Voranschlag wird einstimmig angenommen.

8. Wahl der Revisionssektion

Georg Müller schlägt als Revisionssektion die SG Kilchberg vor, da diese traditionsgemäss an der Reihe ist. Der Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Herr Oberst Ruedi Schlatter richtet einige eindrückliche Worte an die Versammlung, welche von Georg Müller und der Delegiertenversammlung unter Applaus verdankt werden. Heinz Imbach gab zu bedenken, dass der Beitrag ans FS und OP angepasst werden soll. Seit Jahren ist er gleich trotz steigender Kosten.

9. Wahlen

Wiederum ist eine 3-jährige Amtszeit abgelaufen. Folgende Vorstandskameraden haben ihren Rücktritt eingereicht: Alex Voûte, Martin Hertach und Georg Müller. In verdankenswerter Weise stellen sich folgende Kameradin und Kameraden für eine weitere Amtsdauer von 3 Jahren zur Verfügung: In alphabetischer Reihenfolge: Bachmann Werner, Flückiger Thomas, Hauser Peter, Konzack Kirsten, Laubscher Beat, Matthys Beat und Maurer Robert. Diese Wahlen sind reine Personenwahlen und nicht ämterbezogen. Der Vorstand konstituiert sich selber. Nachdem niemand das Wort verlangt hatte, wurden diese Personen en globo für eine neue Amtsdauer gewählt. Georg Müller gratuliert allen und dankt ihnen für ihren Einsatz.

Für Heinz Sonderegger hat der Vorstand in der Person von Martin Horber einen willigen Mann für die Nachfolge gefunden. Der Vorstand hat von seinem Recht Gebrauch gemacht und Martin während des verflorenen Jahres in den Vorstand aufgenommen. Er hat seine Tätigkeit auch bereits aufgenommen und sich gut eingelebt. Hans Peter Egger hat Martin Horber der Versammlung vorgestellt. Anschliessend wurde er einstimmig in den Vorstand gewählt.

Als Nachfolge für Martin Hertach hat der Vorstand Nathalie Frei vorgeschlagen. Sie wurde von Fritz Pörtig kurz vorgestellt. Nathalie Frei wurde einstimmig in den Vorstand gewählt.

Ersatzwahl für Alex Voûte: Im Moment gibt es keine Pistolenschützen, die sich für ein Amt im Vorstand zur Verfügung stellen. Das Beiseitestehen der Pistolenschützen ist ein generelles Problem, das leider nicht nur uns beschäftigt. Sollte hier kein sehr schnelles Umdenken erfolgen, so muss vergegenwärtigt werden, dass keine Pistolenwettkämpfe mehr angeboten werden können. Der Vorstand erbittet die Kompetenz, eine geeignete Person während des laufenden Jahres aufzunehmen und anlässlich der nächsten Delegiertenversammlung in den Vorstand zu wählen.

Nachdem Georg Müller seinen Rücktritt innerhalb des Vorstandes bekanntgegeben hat, wurde bereits schon im Laufe des letzten Sommers über die Nachfolge diskutiert und Lösungen gesucht. In einem internen geheimen Wahlgang wurde praktisch mit Einstimmigkeit Beat Matthys als neuer Präsident erkoren. Beat wurde an der DV vom 10. März 2000 in den Vorstand gewählt. Er übernahm das Amt des Schützenmeisters 300m, das er bis heute kompetent und erfolgreich betreut. Beat hat in den verflorenen drei Jahren Einblick in die vielfältigen Aufgaben eines Bezirkspräsidenten erhalten. Er wirkte unter anderem auch in diversen Arbeitsgruppen innerhalb des Vorstandes mit. Er kennt ausserdem die Verbandsstrukturen der übergeordneten Verbände. Der Vorstand schlägt deshalb Beat Matthys zur Wahl als neuen Präsidenten vor. Nach einer kurzen Diskussion wurde abgestimmt und Beat Matthys mit grosser Mehrheit (12 Gegenstimmen) zum neuen Präsidenten gewählt. Georg Müller gratuliert ihm zu dieser Wahl, Beat Matthys dankt für das Vertrauen und nimmt die Wahl in einer kurzen Rede an.

10. Orientierung über Präsidentenkonferenz vom 8. November 2002 in Horgen

Die PK 2002 schlug keine hohen Wellen. Das Absenden der Jungschützengruppenmeisterschaft fand im üblichen Rahmen statt. Die Reglemente und Ausführungsbestimmungen mussten dieses Jahr erfreulicherweise nicht überarbeitet werden. Der vom SV Wädenswil erneut eingebrachte, aber überarbeitete Antrag wurde ausführlich diskutiert und zuhanden der DV überwiesen. Das Wort zu diesem Traktandum wurde von der Versammlung nicht gewünscht.

Nun richtet Oberst René Koller einige Worte an die Versammlung, die von Georg Müller und der Delegiertenversammlung unter Applaus verdankt werden.

11. Motionen und Anträge

Motionen sind keine eingereicht worden. Vom SV Wädenswil wurde ein Antrag fristgerecht eingereicht, welcher der Einladung an die Vereine beigelegt worden ist. Der Vorstand BSVH hat den Antrag geprüft. Der eingereichte Antrag ist bereits teilweise überholt, da die Munition für Jugendliche am Feldschiessen durch den Kantonalverband bereits abgerechnet und vergütet wird. Um einer möglichen Plünderung, sprich Aushöhlung, der Verbandskasse vorzubeugen, hat der Vorstand im Auftrag der PK, den anwesenden Präsidenten sowie dem damaligen Präsidenten des SV Wädenswil folgende Regelung ausgearbeitet: Der BSV Horgen entrichtet für Jugendliche FS-Schützen, für die keine Bundesbeiträge erhältlich sind, im max. den zur Zeit gültigen Bundesbeitrag (ohne Munition). Der zur Auszahlung gelangende Maximalbetrag beträgt bis auf Widerruf Fr. 300.- pro Jahr. Der ausbezahlte Betrag wird dem Konto Nachwuchs belastet. Die Auszahlung erfolgt nicht automatisch. Die Vereine haben mit der Berichterstattung alle nötigen Angaben wie Jahrgang, Mitgliedschaft, besuchte Kurse usw. zu liefern. Die vorbereitete Liste wird den Unterlagen auf den jeweiligen Schiessplätzen beigelegt. Die Diskussion ist offen und es wurde ein Gegenantrag gestellt: Es gilt der Antrag des Vorstandes, jedoch ohne Limit von Fr. 300.-- pro Jahr, pro Schütze Fr. 8.--. Der Antrag aus der Versammlung wurde mit 37 Stimmen angenommen.

12. Ehrungen

Die Ehrungen wurden von den jeweiligen Ressortleitern vorgenommen.

Georg Müller dankt den abtretenden Vorstandsmitgliedern Martin Hertach und Alex Voûte. Alex Voûte wurde als Ehrenmitglied des BSVH aufgenommen. Für seine langjährige Tätigkeit erhält er eine schöne Wappenscheibe.

Alex Voûte dankt dem abtretenden Präsidenten Georg Müller für seine mehrjährige Vorstandstätigkeit und schlägt ihn als Ehrenpräsident BSVH vor. Auch Georg Müller erhält eine Wappenscheibe für seine verdienstvollen Arbeiten im Bezirk. Beide wurden von der Versammlung in den Kreis der Ehrenmitglieder aufgenommen.

Verdienstmedaille

Kurt Gyr und Urs Korrodi, beide FSV Schönenberg, erhalten die Verdienstmedaille SSV für über 15 Jahre Tätigkeit im Vorstand.

Stapfermedaille

Hans Leu, SV Hirzel und Erich Brebeck, SV Oberrieden erhalten die Stapfermedaille für ausgezeichnete Resultate im OP und FS.

13. Verschiedenes

Georg Müller: Orientierung über Sportmunition 6mm. Diese darf nicht in Anlagen mit Lärmschutzttunnel und / oder Hochblenden verschossen werden.

Werbung für Pro Tell liegt am Vorstandstisch aus und kann mitgenommen werden.

Kirsten Konzack: Information über Mitgliedererfassung und Lizenzwesen. Es gibt ab diesem Jahr ca. drei Drucktermine für Lizenzen. Dabei werden die Gebühren nicht teurer, nur beim letzten Druck werden höhere Gebühren für den Nachdruck verlangt. Ab 2003 werden Lizenzen während des Schiessens kontrolliert!

Beat Laubscher: Homepage BSVH. Hier werden ca. 500 Besuche pro Monat registriert.

Max Hotz: dankt Georg Müller für seine Arbeit und wünscht dem BSVH weiterhin gutes Gelingen.

Walter Tassarolo: schliesst sich den Worten von Pro Tell an und muntert alle auf, an den Wahlen teilzunehmen.

Nächster Versammlungsort ist Hirzel. Der neue Präsident Beat Matthys wird sich mit dem SV Hirzel in Verbindung setzen, um das Datum abzusprechen. Voraussichtlich wird dieses der 5. oder 12. März 2004 sein.

Mit herzlichem Dank an alle schliesst Georg Müller die Versammlung um 23.25 Uhr. Er wünscht allen Schützen eine erfolgreiche Schiesssaison.

Die Aktuarin
Kirsten Konzack

Feldschiessen Gewehr und Pistole

Nachdem unser Vorhaben, an den Oblis vor dem Feldschiessen Teilnehmer vor dem Absolvieren des Oblis das Feldschiessen schiessen zu lassen, von höherer Stelle untersagt wurde, war die Hoffnung klein, einen Teilnehmerzuwachs zu erreichen. Dies war dann auch nicht der Fall, auf 300m waren es 21 und auf 50/25m 12 weniger, also insgesamt 33 Teilnehmer weniger. Dies ist fast gleichviel wie letztes Jahr (-35). Die Kommission des SSV hat in Bezug auf die Attraktivitätssteigerung nichts gebracht. Wir haben uns im Vorstand entschieden, zwei Anträge an den ZKSV einzureichen. Ziel beider Anträge ist die Erhöhung der Teilnehmerzahlen. Der erste Antrag sollte die Möglichkeit schaffen, an den Obligatorischen vor den Hauptschiesstagen das Feldschiessen zu schiessen. Der zweite Antrag verlangt die Abschaffung der Sektionsrangierung. Allfällige Spezialpreise erhalten diejenigen Vereine mit der höchsten prozentualen Teilnehmerzahl am Feldschiessen im Verhältnis zur Mitgliederzahl. Wir müssen nun abwarten, wie der Kanton entscheidet.

Die nachstehenden Statistiken geben ausführlich Auskunft über das diesjährige Feldschiessen Gewehr und Pistole.

Ich danke allen durchführenden Vereinen mit ihren Funktionären für die reibungslose und unfallfreie Durchführung des Feldschiessens. Den Platzdelegierten des Vorstandes BSVH danke ich ebenfalls für die wertvolle Mithilfe in der Aufsicht und für die prompte Überbringung der Unterlagen von den einzelnen Schiessplätzen.

Teilnehmerübersicht pro Verein 2003

Kat.	Verein	2003	2002	+ / -	Diff. In %
Gewehr					
1	Adliswil SV	130	109	21	19.27%
1	Wädenswil SV	193	216	-23	-10.65%
2	Rüschlikon FSV	34	30	4	13.33%
3	Au SG	74	73	1	1.37%
3	Hirzel SV	49	51	-2	-3.92%
3	Horgen SG	61	78	-17	-21.79%
3	Oberrieden SV	75	40	35	87.50%
4	Hütten FSV	4	12	-8	-66.67%
4	Kilchberg SG	21	41	-20	-48.78%
4	Langnau a/A SV	47	70	-23	-32.86%
4	Schönenberg FSV	48	37	11	29.73%
Total Gewehr		736	757	-21	-2.77%

Pistole

2	Adliswil SV 50m	37	47	-10	-21.28%
2	Rüschlikon FSV 50m	19	21	-2	-9.52%
3	Richterswil PRC	24	19	5	26.32%
3	Wädenswil PSV	67	68	-1	-1.47%
3	Oberrieden SV 50m	10	17	-7	-41.18%
4	Thalwil PSV	13	26	-13	-50.00%
4	Hirzel SV 50m	30	30	0	0.00%
4	Horgen SG 50m	21	20	1	5.00%
4	Kilchberg 50m	15	16	-1	-6.25%
4	Oberrieden PSV	16	0	16	100.00%
Total Pistole		252	264	-12	-4.55%
Gesamt		988	1021	-33	-3.23%

Feldschiessen 2003 - Statistik Gewehr

Verein	Kat.	Teilnehmer 2003	Vorjahr	Diff. zum Vorjahr	Sektions- resultat	KA	KA %	AK	AK %	Kar.	Stgw 57	Stgw 90
Adliswil SV	1	130	109	21	59.963	71	54.62%	84	64.62%	19	43	68
Wädenswil SV	1	193	216	-23	59.598	80	41.45%	101	52.33%	22	41	130
Rüschlikon FSV	2	34	30	4	59.041	20	58.82%	20	58.82%	10	2	22
Au SG	3	74	73	1	60.925	38	51.35%	41	55.41%	10	21	43
Hirzel SV	3	49	51	-2	61.689	29	59.18%	36	73.47%	10	10	29
Horgen SG	3	61	78	-17	60.764	33	54.10%	40	65.57%	5	5	65
Oberrieden SV	3	75	40	35	61.750	49	65.33%	54	72.00%	7	13	41
Hütten FSV	4	4	12	-8	0.000	3	75.00%	3	75.00%		2	2
Kilchberg SG	4	21	41	-20	63.545	15	71.43%	16	76.19%	8	3	10
Langnau a/A SV	4	47	70	-23	62.541	31	65.96%	36	76.60%	6	14	27
Schönenberg FSV	4	48	37	11	60.583	26	54.17%	31	64.58%	1	18	29
Total 2003		736		-21	55.491	395	53.67%	462	62.77%	98	172	466
Total 2002			757	-22	55.873	410	54.16%	473	62.48%	114	190	453
Differenz					-0.382	-15	-0.49%	-11	0.29%	-16	-18	13

Waffenarten	2003	2002	Veränderung 02/03	Kranzabzeichen	Anerkennungskarte
Karabiner	13.32%	15.06%	-1.74%	77.55%	80.61%
Stgw 57	23.37%	25.10%	-1.73%	52.33%	60.47%
Stgw 90	63.32%	59.84%	3.48%	49.14%	59.87%

Punkte	Name	Vorname	Verein	Stapfer med.
71	Hegi	Pierre	Oberrieden	X
71	Schneeberger	Peter	Wädenswil	X
71	Sonderegger	Heinz	Wädenswil	X
70	Winzeler	Dominik	Langnau	X
69	Baer	Charlotte	Wädenswil	
69	Marti	Hanspeter	Wädenswil	
68	Berchem	Sandra	Wädenswil	
68	Casutt	Lukas	Rüschlikon	
68	Grob	Heinz	Wädenswil	
68	Gyr	Kurt	Schönenberg	
68	Köng	Hanspeter	Horgen	
68	Lieberherr	Peter	Horgen	
68	Melliger	Heinz	Adliswil	
68	Osterwalder	Stefan	Wädenswil	
67	Huber	Alfred	Kilchberg	
67	Häsler	Werner	Adliswil	
67	Isler	Kaspar	Horgen	
67	Oser	Peter	Wädenswil	
67	Pörtig	Fritz	Oberrieden	
67	Ruef	Paul	Horgen	
67	Schlegel	Marco	Rüschlikon	
67	Spörri	Markus	Horgen	
67	Suter	Michael	Wädenswil	
67	Weigold	Roger	Adliswil	
67	Zollinger	Willi	Hirzel	

Beste Junioren/Jugendliche

65	Bossert	Catharina	83	Wädenswil
65	Ochsenbein	Ronny	83	Hirzel
64	Frei	Yves	84	Oberrieden
63	Balmer	David	86	Wädenswil
63	Grüniger	Martin	85	Wädenswil
63	Kümin	Jose	86	Langnau

Feldschiessen 2003 - Statistik Pistole

Verein	Kat.	Teilnehmer 2003	Vorjahr	Diff. zum Vorjahr	Sektions- resultat	KA	KA %	AK	AK %	OP 49 + Para	OP 75
Adliswil SV 50m	2	37	47	-10	170.200	20	54.05%	28	75.68%	34	3
Rüschlikon FSV 50m	2	19	21	-2	162.636	9	47.37%	12	63.16%	15	4
Richterswil PRC	3	24	19	5	167.636	12	50.00%	16	66.67%	18	6
Wädenswil PSV	3	67	68	-1	164.840	22	32.84%	28	41.79%	47	20
Oberrieden SV 50m	3	10	17	-7	147.500	3	30.00%	3	30.00%	7	3
Thalwil PSV	4	13	26	-13	166.400	6	46.15%	9	69.23%	13	0
Hirzel SV 50m	4	30	30	0	167.272	12	40.00%	17	56.67%	26	4
Horgen SG 50m	4	21	20	1	164.750	7	33.33%	14	66.67%	14	7
Kilchberg 50m	4	15	16	-1	169.000	8	53.33%	10	66.67%	12	3
Oberrieden PSV	4	16	0	16	165.333	7	43.75%	9	56.25%	15	1
Total 2003		252		-12	164.470	106	42.06%	146	57.94%	201	51
Total 2002			264	-9	165.936	125	47.17%	155	58.49%		
Differenz					-1.466	-19	-5.11%	-9	-0.55%	201	51

Waffenarten	Dist.	Anzahl 2003	% 2003	Anzahl 2002	% 2002	Veränderung 02/03	Kranzab- zeichen	Anerkennungs- karte
OP 49 + Para	25	165	77.83%	?	0.00%	77.83%	46.06%	61.21%
OP 75	25	47	22.17%	?	0.00%	22.17%	29.79%	38.30%
OP 49 + Para	50	36	90.00%	?	0.00%	90.00%	41.66%	69.44%
OP 75	50	4	10.00%	?	0.00%	10.00%	25.00%	50.00%

Einzelresultate

Punkte	Name	Vorname	Verein	Stapfer-med.
25m				
176	Hasler	Daniel	Adliswil	
176	Hauser	Benno	Kilchberg	
176	Marentini	Bruno	Adliswil	X
176	Matter	Peter	Kilchberg	
176	Meyer	Felix	Richterswil	
176	Roggli	Christian	Wädenswil	X
175	Bosshard	Peter	Wädenswil	
175	Kaczmar	Peter	Adliswil	
175	Peier	Andreas	Adliswil	
175	Weber	Ruedi	Adliswil	
174	Flückiger	Thomas	Horgen	
174	Lauener	Erich	Hirzel	
174	Letsch	Herbert	Adliswil	
174	Zeller	Alfred	Thalwil	
174	von Burg	Christoph	Adliswil	
173	Wiesendanger	Manuela	Richterswil	
172	Faes	Alfred	Richterswil	
172	Imhof	Walter	Wädenswil	
172	Meili	Martin	Adliswil	
172	Ochsner	Hans	Adliswil	
172	Stoop	Max	Horgen	
171	Häsler	Werner	Adliswil	
171	Jäger	Michael	Adliswil	
171	Litschi	Josef	Wädenswil	
171	Peier	Urs	Adliswil	
171	Sigrist	Hans	Hirzel	
170	Aeschbach	Hans	Wädenswil	
170	Gisler	Josef	Hirzel	
170	Hauser	Hans Rudolf	Kilchberg	
170	Orlandini	Guido	Oberrieden PSV	
170	Suter	Christian	Hirzel	
170	Wohler	Jean-Pierre	Adliswil	
50m				
79	Hauser	Anton	Wädenswil	
77	Zimmermann	Werner	Oberrieden SV 50m	
75	Merki	Heinz	Rüschlikon	
74	Blattmann	Ursula	Richterswil	
71	Kern	Hans-Kaspar	Wädenswil	
70	Lochmann	Roger	Richterswil	

Beste Junioren/Jugendliche

Bis 165 / 60 Punkte
keine

Der Feldchef
Peter Hauser

Pistolengruppenmeisterschaft 50m

Die erste und zweite Vorrunde wurde parallel zur SSV-Gruppenmeisterschaft vom 10.4. – 4.5.2003 von total 15 (13 im Vorjahr) Gruppen zu 4 Schützen geschossen.

Der PSV Wädenswil und der PRC Richterswil mit 3 Gruppen waren am besten vertreten.

Resultatmässig vorn lagen der SV Adliswil 1 mit 738 Punkten vor dem PSV Wädenswil 1 mit 730 Punkten. Auf den nächsten Plätzen folgten der FSV Rüslikon und der PS Hirzel 1 mit je 729 Punkten. Die Gruppen PSV Thalwil 1 727 Punkte, der PRC Richterswil 1 724 Punkte, der SV Adliswil 721 Punkte, die SG Horgen 719 Punkte, der PSV Wädenswil 2 mit 715 und der PRC Richterswil 2 mit 704 Punkten vervollständigten das Finalteilnehmerfeld.

Beste Einzelschützen der Runde waren Peier Andreas, SV Adliswil 99 Punkte. Treib Hansruedi, PSV Wädenswil, 98 Punkte, Troxler Gabriel, PRC Richterswil, Wiesendanger Manuela, PRC Richterswil mit je 96 Punkten, Blattmann Ursula, PRC Richterswil, Ochsner Hans, SV Adliswil und Kleiner Guido, PS Hirzel mit je 95 Punkten.

Am 7. Juni 2003 fand der Final auf der Schiessanlage "Büel" in Adliswil statt, zum vierten mal mit zehn Gruppen. Alle Gruppen mussten den ersten und zweiten Durchgang schießen, die fünf höchsten Gruppen qualifizierten sich für den Final. Im ersten Durchgang setzte sich der PS Hirzel mit 362 Punkten und der FSV Rüslikon mit 361 Punkten vor dem PRC Richterswil mit 360 Punkten und dem SV Adliswil 2 mit 350 Punkten an die Spitze. Es folgten der PSV Wädenswil (338), PSV Thalwil (331), PSO Oberrieden (329) und der SV Adliswil 2 (327).

Im zweiten Durchgang schossen der PS Hirzel 362 Punkte, SV Adliswil 1 358 Punkte, PRC Richterswil 354 Punkte, FSV Rüslikon 347 Punkte und der PSV Wädenswil 1 mit 344 Punkte die Qualifikation für den Kampf um die Medaillen. Der SV Adliswil 2 (354), PSO Oberrieden (342) und der PSV Thalwil 323 Punkten blieben auf der Strecke.

Im spannenden Final mussten sich der SV Adliswil (Peier Andreas 93, Ausderau Bruno 90, von Burg Christian 86, Hauser Benno 84) geschlagen geben und gewannen mit 353 Punkten die Bronzemedaille. PRC Richterswil (Lochmann Roger 94, Hofmann Markus 90, Blattmann Ursula 89, Troxler Gabriel 87) mussten sich um 5 Punkte geschlagen geben und erzielten mit 360 Punkten die Silbermedaille. Der PS Hirzel (Kleiner Guido 96, Gisler Sepp 92, Schärer Ueli 91, Suter Christian 86) setzten sich souverän durch und erzielten mit 365 Punkten die Goldmedaille. Auf Platz vier folgte der PSV Wädenswil 1 mit 345 Punkten vor dem FSV Rüslikon mit 341 Punkte.

Ich danke allen Schützinnen und Schützen für die Teilnahme und gratuliere allen zu Ihren Leistungen. Ebenfalls danke ich allen, die mich bei der Realisierung der Pistolengruppenmeisterschaft 50m in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Der Chef Gruppenmeisterschaft 50m
Beat Laubscher



PS Hirzel 1. Rang, PRC Richterswil 2. Rang,
SV Adliswil 3. Rang

BSVH – Luftpistolengruppenmeisterschaft 10m 2003/2004

Die erste und zweite Vorrunde wurden parallel zur SSV-Lupi-Gruppenmeisterschaft vom 1.11. – 27.11.2003 von total 9 (14 Vorjahr) Gruppen zu 4 Schützen geschossen.

Mit Abstand das beste Resultat schoss der SV Adliswil 1 (1468 + 1449 = 2917) Deutlich geschlagen der PSV Wädenswil 1 (1435 + 1418 = 2853) und die SG Horgen mit 1429 + 1418 = 2847 Punkten. Der PSV Wädenswil II (1399 + 1413 = 2812) und der PRC Richterswil (1400 + 1401 = 2801) sicherten sich noch die Finalteilnahme.

Beste Einzelschützen der Runde waren Peier Andreas SV Adliswil (374), Hauser Benno, SV Adliswil (373), von Burg Christoph, SV Adliswil (371), Stoop Max, SG Horgen (367), und Kleiner Guido, PSV Wädenswil mit 366 Punkten.

Der Final fand zum vierten Mal am Abend 30.1.2004 in der Druckluftwaffen-Schiessanlage Badstr. 5 in Adliswil statt. Der SV Adliswil gewann die Goldmedaille. von Burg Christoph (373), Peier Andreas (372), Hauser Benno (371) und Weber Ruedi (356) trugen bei zu total 1475 Punkten. Der PSV Wädenswil I musste sich für geschlagen geben und sicherte sich mit Gisler Sepp (365), Kleiner Guido (363), Moraz Maya (351) und Bosshart Peter (345) mit 1424 die Silbermedaille.

Die Bronzemedaille ging an die SG Horgen, Stoop Max (372), Flückiger Thomas (356), Ruef Paul (353) und Jungi André (336) mit total 1417 Punkten. Der PRC Richterswil (1402) und der PSV Wädenswil II (1394) belegten die nächsten Plätze.

Ich danke allen Schützinnen und Schützen für die Teilnahme und gratuliere allen zu ihren Leistungen. Ebenfalls danke ich allen, die mich bei der Realisierung der Pistolengruppenmeisterschaft 10m in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Der Chef Gruppenmeisterschaft 10m
Beat Laubscher



Silber PSV Wädenswil

Gold SV Adliswil

Bronze SG Horgen

Bezirksschiessen 2003

Das diesjährige Bezirksschiessen fand am 4. und 6. September in der Gewehr- und Pistolendisziplin statt. Mit insgesamt 198 Teilnehmern auf der 300 Meter-Distanz und 79 Teilnehmern im Pistolenwettkampf lag die Zahl der Mitwirkenden leicht unter der des Vorjahres.

Der durchführenden Sektion möchten wir an dieser Stelle herzlich für die Durchführung dieses Anlasses danken.

Wetterseitig waren die Bedingungen für einen fairen Wettkampf günstig.

Da die meisten Jungschützenkurse im September Mühe bekunden, ihre Jungschützen nochmals vollzählig zu motivieren, durften sie ihr Pensum wiederum während des Jungschützenkurses vorschiesen.

Es wäre zu wünschen, dass sämtliche Sektionen diesen Anlass mit ihren Jungschützen vollständig absolvieren. Gab es doch wieder einzelne Sektionen, welche nicht gerade rühmenswert waren.

SEKTIONS-RANGLISTE 300m



Rang	Gemeinde	Resultat	Kat	Teiln	Sport waffen	Aus zeich.	Ord. waffen	Pflicht resultate
1	Adliswil	93.852	1	24	8	22	16	15
2	Rüschlikon	93.215	2	21	2	16	19	12
3	Horgen	92.544	3	14	7	11	7	10
4	Hirzel	92.128	3	17	2	14	15	10
5	Wädenswil	91.1571	1	26	4	22	22	14
6	Langnau	90.43	4	23	3	14	20	12
7	Oberrieden	88.708	3	30	5	11	25	15
8	Schönenberg	87.7818	4	21	4	6	17	11
9	Thalwil	87.135	4	10	0	9	10	8
10	Au	82.68	3	12	0	6	12	10

Einzelrangliste Die Besten pro Kategorie

Kategorie A

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektionsgemeinde	Jahrgang
99	Ruef	Paul	Standardgewehr	SG Horgen	34
96	Fässler	Alfred	Freie Waffe	SG Horgen	33
96	Melliger	Heinz	Standardgewehr	SV Adliswil	61
96	Hobi	Christian	Standardgewehr	SV Oberrieden	68
96	Suter	Michael	Standardgewehr	SV Wädenswil	70
96	Schudel	Katharina	Standardgewehr	SV Langnau	77
95	Reich	Hans	Freie Waffe	SV Adliswil	29
95	Zimmermann	Fritz	Standardgewehr	SG Horgen	36
95	Mettier	Andreas	Standardgewehr	SV Hirzel	38
95	Ochsner	Hans	Standardgewehr	SV Adliswil	39
95	Matter	Peter	Standardgewehr	SV Adliswil	50
95	Maurer	Robert	Standardgewehr	SV Adliswil	57

Kategorie B

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektionsgemeinde	Jahrgang
92	Minder	Werner	Stgw 57	SV Langnau	40
92	Derrer	Rolf	Stgw 57	SV Adliswil	44
91	Ochsenbein	Heinz	Stgw 57	SV Hirzel	48
89	Gyr	Ernst	Stgw 57	FSV Schönenberg	51
89	Hauser	Ruedi	Stgw 57	SG Au	59
89	Winzeler	Dominik	Stgw 57	SV Langnau	71
88	Fretz	Werner	Stgw 57	SG Thalwil	28
88	Steiner	Walter	Stgw 57	SV Langnau	44
88	Egger	Hanspeter	Stgw 57	SV Langnau	45

Kategorie C

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektionsgemeinde	Jahrgang
97	Schlegel	Marco	Stgw 90	FSV Rüschtikon	66
93	Jucker	Albert	Stgw 90	FSV Rüschtikon	34
92	Schaller	Kurt	Stgw 90	SG Horgen	35
92	Hauser	Peter	Stgw 90	FSV Schönenberg	41
92	Grob	Heinz	Stgw 90	SV Wädenswil	45
92	Hegi	Pierre	Stgw 90	SV Oberrieden	62
92	Müller	Felix	Stgw 90	FSV Rüschtikon	65
91	Breitenmoser	Elmar	Stgw 90	SG Thalwil	30
91	Stüssi	Hanspeter	Stgw 90	FSV Rüschtikon	47
91	Sauter	Elsa	Stgw 90	SV Adliswil	47
91	Schneeberger	Peter	Stgw 90	SV Wädenswil	48
91	Köng	Hans	Stgw 90	SG Horgen	53

Kategorie D

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektionsgemeinde	Jahrgang
95	Nadig	Luzi	Karabiner	SV Hirzel	34
95	Schneider	John	Karabiner	SV Adliswil	35
94	Casutt	Lucas	Karabiner	FSV Rüschtikon	35
93	Bühler	Ernst	Karabiner	SV Adliswil	25
93	Brühwiler	Paul	Karabiner	SV Hirzel	29
93	Landis	Henri	Karabiner	FSV Rüschtikon	34
93	Hefti	Hans	Karabiner	SV Oberrieden	41
93	Hubeli	Christian	Karabiner	FSV Rüschtikon	62
92	Brebeck	Erich	Karabiner	SV Oberrieden	34

Teilnehmerzahlen : 300m

1997	258	Schützen	(vor Verlegung des Schiessens auf September)
1998	206	Schützen	Schiessen vom September
1999	251	Schützen	JS absolvierten das Programm im Heimstand
2000	231	Schützen	JS absolvierten das Programm im Heimstand
2001	244	Schützen	JS absolvierten das Programm im Heimstand
2002	204	Schützen	JS absolvierten das Programm im Heimstand
2003	198	Schützen	JS absolvierten das Programm im Heimstand

Bechergewinner 2003

Kategorie A	Hobi Christian	SV Oberrieden
Kategorie B	Ochsenbein Heinz	SV Hirzel
Kategorie C	Schlegel Marco	FSV Rüschtikon
Kategorie D	Hubeli Christian	FSV Rüschtikon
Jungschütze	Huwylar Nikolas	SV Langnau
Veteran	Fässler Alfred	SG Horgen

Sektionsrangliste 50m



Rang	Gemeinde	Durchsch	Kat	Teiln	Sport waffen	Aus zeichn.	Ord. waffen	Pflicht res
1	Adliswil	92.9125	2	16	0	11	16	8
2	Richterswil	89.2514	3	11	0	3	11	7
3	Wädenswil	89.16	3	11	0	6	11	7
4	Rüschtikon	87.5675	2	11	0	5	11	8
5	Kilchberg	85.8467	4	9	0	5	9	6
6	Horgen	83.5714	3	7	0	3	7	7
7	Oberrieden	79.4033	4	8	0	1	8	6
8	Thalwil	70.6667	4	6	0	1	6	6

Einzelrangliste Die Besten pro Kategorie

Kategorie A

Punkte	Name	Vorname	Jahrg	Waffe	Sektion
97	Peier	Andreas	69	SPK	SV Adliswil
97	Heinz	Willi	56	FP	PRC Richterswil
95	Wallimann	Franz	51	FP	SV Adliswil
93	Von Burg	Christoph	67	FP	SV Adliswil
93	Bühler	Reto	65	SPK	FSV Rüschtikon
92	Weber	Ruedi	46	SPK	SV Adliswil
92	Gutzeit	Burkhard	41	SPK	FSV Rüschtikon
91	Imhof	Walter	54	SPK	PSV Wädenswil
91	Späti	Bruno	30	FP	SV Adliswil
90	Bickel	Hansruedi	54	SPK	PSO Oberrieden
90	Blattmann	Ursula	42	SPK	PRC Richterswil

Kategorie B

Punkte	Name	Vorname	Jahrg	Waffe	Sektion	
89	Studer	Paul	58	OP	PSV	Wädenswil
89	Merz	Walter	32	OP	FSV	Rüschlikon
88	Hauser	Toni	47	OP	PSV	Wädenswil
88	Lingi	Werner	41	OP	PSV	Wädenswil
86	Kaczmar	Peter	50	OP	SV	Adliswil
86	Hauser	Hans-Rudolf	45	OP	SG	Kilchberg
86	Ochsner	Hans	39	OP	SV	Adliswil
86	Morger	René	32	OP	FSV	Rüschlikon
84	Stanghi	Renzo	35	OP	SG	Kilchberg
84	Ruef	Paul	34	OP	SG	Horgen

Teilnehmerzahlen

1997	126	Schützen
1998	100	Schützen
1999	90	Schützen
2000	85	Schützen
2001	92	Schützen
2002	81	Schützen
2003	79	Schützen

Bechergewinner 2003

Aktive	Heinz Willi	PRC Richterswil
Veteranen	Gutzeit Burkhard	FSV Rüschlikon

Der Ressortleiter Bezirksschiessen
Martin Horber

Bezirkswinterschiessen 2003

Am 15. März war im Schiesstand Langnau das Winterschiessen angesagt.

Bei guten Witterungsbedingungen war dieses Jahr mit 177 Schützen auf 300m und mit 79 Schützen auf 50m die Teilnahme gegenüber dem Vorjahr praktisch gleich.

Den Sektionen von Langnau 300m und Adliswil 50m möchte ich auf diesem Wege meinen besten Dank für die reibungslose Durchführung dieses Anlasses aussprechen.

SEKTIONS-RANGLISTE 300m

Rang	Sektionsres	Kat.	Teilnehmer	Sportwaffen	KK	Ordo nanz	Pflicht	Verein
1	90.489	1	22	9	17	13	15	SV Adliswil
2	90.318	3	15	5	11	10	10	SV Oberrieden
3	89.790	3	17	2	12	15	10	SV Hirzel
4	89.312	3	15	6	11	9	10	SG Horgen
5	89.124	1	22	5	12	17	14	SV Wädenswil
6	88.698	4	16	4	12	12	9	FSV Schönenberg
7	87.797	2	15	2	12	13	12	FSV Rüslikon
8	85.860	4	20	3	8	17	10	SV Langnau
9	80.750	4	8	0	5	8	8	SG Thalwil
10	75.900	3	10	0	3	10	10	SG Au

nicht rangiert

	0.000	4	4	0	2	4	8	SG Kilchberg
--	-------	---	----------	---	---	---	---	--------------

ausser Konkurrenz teilgenommen

	88.260	(4)	13	1	8	12	(8)	Albisschützen Langnau a.A.
--	--------	-----	-----------	---	---	----	-----	----------------------------

TOTAL Teilnehmer

177

Einzelrangliste Die Besten pro Kategorie

Kategorie A

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektion	Jg
96	Suter	Michael	Standard	SV Wädenswil	70
95	Ochsner	Hans	Standard	SV Adliswil	39
93	Hobi	Christian	Standard	SV Oberrieden	68
93	Korrodi	Urs	Standard	FS Schönenberg	62
93	Meili	Martin	Freie Waffe	SV Adliswil	30
93	Reich	Hans	Freie Waffe	SV Adliswil	29
92	Mettier	Andreas	Standard	SV Hirzel	38
92	Fässler	Alfred	Freie Waffe	SG Horgen	33

Kategorie B

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektion	Jg
93	Gloor	René	Karabiner	SV Oberrieden	35
92	Bischof	Benno	Karabiner	SV Wädenswil	35
91	Hubeli	Christian	Karabiner	FSV Rüschtikon	62
91	Ingold	Ernst	Karabiner	Albisschützen	62
91	Ingold	Erwin	Karabiner	Albisschützen	32
90	Brebeck	Erich	Karabiner	SV Oberrieden	34
90	Häsler	Werner	Karabiner	SV Adliswil	36
90	Hostettler	Ernst	Karabiner	FSV Rüschtikon	30
90	Kaufmann	Bruno	Karabiner	SV Wädenswil	42
90	Lauber	Edy	Karabiner	SV Hirzel	35

Kategorie C

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektion	Jg
92	Mettier	Ursula	90Stgw	SV Hirzel	60
92	Schuler	Mathias	90Stgw	SV Wädenswil	29
94	Casutt	Lukas	90Stgw	FSV Rüschtikon	35
94	Köng	Hans	90Stgw	SG Horgen	53
89	Flückiger	Vreni	90Stgw	SG Horgen	66
89	Salzmann	Roman	90Stgw	Albisschützen	51
88	Hegi	Pierre	90Stgw	SV Oberrieden	62
88	Keller	Pius	90Stgw	Albisschützen	38
88	Leu	Hans	90Stgw	SV Hirzel	56
88	Tüller	Ferdinand	90Stgw	SV Adliswil	33

Kategorie D

Resultat	Name	Vorname	Waffe	Sektion	Jg
89	Gyr	Ernst	57Stgw	FS Schönenberg	51
89	Hug	Martin	57Stgw	SV Wädenswil	59
88	Derrer	Rolf	57Stgw	SV Adliswil	44
88	Hauser	Peter	57Stgw	FS Schönenberg	41
87	Bachmann	Werner	57Stgw	FS Schönenberg	54
87	Gyger	Robert	57Stgw	Albisschützen	46
87	Niederberger	Karl	57Stgw	SG Thalwil	42
87	Steiner	Walter	57Stgw	SV Langnau	44
86	Giezendaner	Ueli	57Stgw	FS Schönenberg	62
86	Hauser	Walter	57Stgw	SG Au	56
86	Rainer	Andrea	57Stgw	SV Langnau	62

SEKTIONS-RANGLISTE PISTOLE 50m

Rang	Sektionsres	Kat.	Teiln	Sportw	KK	OP	Pflichtres.	Verein
1	93.133	2	15	0	10	15	8	SV Adliswil
2	91.111	3	12	0	6	12	7	PRC Richterswil
3	90.560	3	12	0	6	12	7	PSV Wädenswil
4	85.953	2	9	0	2	9	8	FSV Rüslikon
5	84.603	4	10	0	2	10	6	SG Kilchberg
6	78.000	3	7	0	2	7	7	SG Horgen

nicht rangiert

	0.000	3	6	4	2	2	7	SV Hirzel
	0.000	3	5	3	2	2	7	SV Oberrieden
	0.000	4	5	4	0	1	6	PSV Thalwil

nicht teilgenommen

	0.000	4	0	0	0	0	6	PS Oberrieden
--	-------	---	---	---	---	---	---	---------------

Einzelrangliste Die Besten pro Kategorie

Kategorie A

Punkte	Name	Vorname	Jahrg	Waffe	Sektion
95	Seitz	Toni	37	FP	PSV Wädenswil
95	Wallimann	Franz	51	FP	SV Adliswil
94	Blattmann	Ursula	42	SPK	PRC Richterswil
94	Von Burg	Christoph	67	FP	SV Adliswil
93	Stoop	Max	62	SPK	SG Horgen
92	Späti	Bruno	30	FP	SV Adliswil
92	Peier	Andreas	69	SPK	SV Adliswil
91	Troxler	Anny	48	SPK	PRC Richterswil
91	Hofmann	Markus	74	SPK	PRC Richterswil

Kategorie B

Punkte	Name	Vorname	Jahrg	Waffe	Sektion
95	Morger	René	32	OP	FSV Rüslikon
95	Ochsner	Hans	39	OP	SV Adliswil
94	Hauser	Toni	47	OP	PSV Wädenswil
88	Wanner	Eric	35	OP	SV Adliswil
87	Ruef	Paul	34	OP	SG Horgen
87	Stanghi	Renzo	35	OP	SG Kilchberg
85	Lochmann	Roger	51	OP	PRC Richterswil
84	Waldvogel	Karl	34	OP	SV Adliswil

Der Ressortleiter Bezirksschiessen
Martin Horber

Bezirksmeisterschaft 2003

Die Bezirksmeisterschaft wurde zum 8. mal ausgetragen.

Erfreulich ist, dass in allen 300m Kategorien noch eine gute Beteiligung zu verzeichnen ist.

Gemäss Reglement müssen die Wettkämpfe Bezirkswinterschiessen + Bezirksschiessen mit der gleichen Waffenart geschossen werden.

Für die Klassierung zählen

Sektionsstich	Bezirkswinterschiessen	100%
Sektionsstich	Bezirksschiessen	100%
Auszahlungsstich	Bezirksschiessen	10%

Auf die Distanz 300m gelangten folgende Kategorien zur Austragung

Kat. A Standardgewehr / Freie Waffe

Kat. B Stgw. 57

Kat. C Stgw. 90

Kat. D Karabiner

Langgewehr

Auf die Distanz 50m gelangten folgende Kategorien zur Austragung

Kat. A Freipistole

Sportpistolen

Kat. B Ordonnanzpistole

Bezirksmeisterschaft 2003 300m Kategorie : A 23 Schützen

Rang	Name	Sektion	Wi	Be	Aus	Total
1.	Hobi Christian		93	96	463	235.30
2.	Melliger Heinz		91	96	475	234.50
3.	Ochsner Hans		95	95	431	233.10

Bezirksmeisterschaft 2003 300m Kategorie : B 22 Schützen

Rang	Name	Sektion	Wi	Be	Aus	Total
1.	Gyr Ernst		89	89	440	222.00
2.	Derrer Rolf		88	92	399	219.90
3.	Giezendanner Ueli	57	86	87	430	216.00

Bezirksmeisterschaft 2003 300m Kategorie : C 18 Schützen

Rang	Name	Sektion	Wi	Be	Aus	Total
1.	Köng Hans		94	91	439	228.90
2.	Hegi Pierre		88	92	434	223.40
3.	Stüssi Hanspeter		87	91	444	222.40

Bezirksmeisterschaft 2003 300m Kategorie : D 18 Schützen

Rang	Name	Sektion	Wi	Be	Aus	Total
1.	Casut Lukas		94	94	418	229.80
2.	Schneider John		90	95	435	228.50
3.	Bischof Benno		92	91	443	227.30

Bezirksmeisterschaft 2003 50m Kategorie : A 16 Schützen

Rang	Name	Sektion	Wi	Be	Aus	Total	
1.	Peier Andreas		SV Adliswil	92	97	458	234.80
2.	Wallimann Franz		SV Adliswil	95	95	447	234.70
3.	Stoop Max		SG Horgen	93	94	466	233.60

Bezirksmeisterschaft 2003 50m Kategorie : B 4 Schützen

Rang	Name	Sektion	Wi	Be	Aus	Total	
1.	Ochsner Hans		SV Adliswil	95	86	462	227.20
2.	Hauser Toni		PSV Wädenswil	94	88	413	223.30
3.	Stangini Renzo		SG Kilchberg	87	84	385	209.50

Der Ressortleiter Bezirksschiessen
Martin Horber

Matchschützenvereinigung Horgen

Jahresbericht des Präsidenten 2003

Liebe Schützenkameradinnen und Schützenkameraden
Geschätzte Vereinsvertreter und Schützenfreunde

Das Jahr 2003 war ein eigentliches Zwischenjahr. Es wurde eifrig trainiert und ein harter Kern von Match-Schützen nahm praktisch an allen Anlässen teil. Bei Vergleichswettkämpfen wurde die nötige Wettkampferfahrung gesammelt. Eine grosse Zahl schoss auch die Dezentrale Match-Meisterschaft, und einige konnten sich sogar für die Schweizermeisterschaften qualifizieren. Hier sind unsere beiden Stgw-57-Schützen Ueli Giezendanner und Ernst Gyr speziell zu erwähnen; sie klassierten sich beide an der SM unter den ersten zehn. Auch an einigen Kantonal-Schützenfesten finden wir unsere Schützinnen und Schützen in den vorderen Rängen. Neben der Dezentralen, dem Freundschaftsmatch Hinwil-See, dem 3-Bezirke-Match und dem Fernmatch wurden auch einige Kniend- und Liegendwettkämpfe besucht. Der Abschluss bildete der Schlussmatch und einige schossen sogar noch im Südtirol.

Das Ziel für das nächste Jahr ist die Rekrutierung von Nachwuchsschützen. Wir hoffen, dass die bisher von verschiedenen Vereinen und vom Bezirksinstructor durchgeführten Kurse langsam Früchte tragen und sich einiger Nachwuchs für das sportliche Schiessen ergeben wird. Ich bitte die verantwortlichen Vereinsfunktionäre, mir interessierte Schützen zu melden. Wir bieten im nächsten Jahr wieder ein umfangreiches Jahresprogramm an; in diesem soll die Ausbildung nicht zu kurz kommen, und wir können uns Erfahrungen in auswärtigen Wettkämpfen holen. Das ist für uns eine ideale Vorbereitung für das Jahr 2005, wo wieder ein Eidgenössisches mit einem Ständematch stattfindet. Es wäre aber auch eine gute Vorbereitung für neue Match-Schützen, um z.B. am Eidgenössischen erstmals eine Meisterschaft zu schiessen. Ich hoffe, dass auch im Jahr 2004 wieder fleissig trainiert wird und dass möglichst viele schon im Winter das Angebot unseres Bezirksinstructors benützen.

Die Match-Schützenvereinigung Horgen schaut noch aus einem anderen Grund voraus ins Jahr 2005. Wir werden dann unser 75-jähriges Bestehen feiern. Dabei soll ein Schiessanlass mit einem Festakt stattfinden. Hier müssen wir die Vorbereitungen vorantreiben und es ist die Mithilfe von allen gefragt, um diesen einmaligen Anlass in würdigem Rahmen durchführen zu können.

Es stehen in den nächsten Jahren wieder Aenderungen an. Uns betrifft vor allem das abgeänderte Match-Programm für Sturmgewehre, welches neu keine Serien mehr hat (30 liegend, 30 kniend). Weiter die neuen Kategorien-Einteilungen und die technischen Aenderungen an den Gewehren.

Es ist mir an dieser Stelle ein Bedürfnis, herzlichen Dank auszusprechen. Vorab den Vereinen, bei denen wir die Stände benützen können. Dies ist die wichtigste Grundlage und hier kann ich nicht genug dankbar sein für das Angebot und die gute Zusammenarbeit. Weiter meinen Vorstandskollegen für die Unterstützung und Mitarbeit. Dann allen Aktiven für ihren Einsatz und nicht zuletzt all unseren Gönnern. Ich freue mich auf eine weitere Zusammenarbeit mit allen.

Der Präsident
Werner Bachmann

Jahresbericht des Jungschützenwesens 2003

Folgende Vereine haben im Jahre 2003 einen Jungschützenkurs durchgeführt: SG Horgen, SV Langnau a.A., SV Oberrieden, FSV Rüslikon, FSV Schönenberg und SV Wädenswil. Insgesamt haben 58 Jungschützen (davon 4 Damen) den Kurs erfolgreich absolviert (38 JungschützInnen besuchten Kurs 1, 9 Kurs 2, 8 Kurs 3 und 3 Kurs 4). Von allen TeilnehmerInnen schlossen 35 TeilnehmerInnen den Kurs mit einem Jungschützenabzeichen ab. Das Bundesprogramm OP schossen 57 JungschützInnen, das Feldschiessen FS 47 JungschützInnen.

Jungschützenwettschiessen in Langnau a.A.:

	TeilnehmerInnen:	Kranzabzeichen:	Kranzquote %:
2002	35 (6 Damen)	18	38.29%
2003	49 (3 Damen)	21	42.90%
Differenz:	+14	+3	

Einzelresultate Bezirk Horgen:

1. Grüniger Martin	SV Wädenswil	58 Punkte
2. Bertschinger Dominik	FSV Rüslikon	57 Punkte
3. Schneeberger Dominic	SV Wädenswil	56 Punkte

Gruppenmeisterschaft / Total: 14 Bezirksgruppen:

1. SV Langnau a.A.	206 Punkte (Gewinner des Wanderpreises)
2. SV Oberrieden	198 Punkte
3. SV Wädenswil	196 Punkte

Der SV Langnau a.A. und der SV Oberrieden konnten sich für den Bezirk Horgen unter den 40 besten Gruppen aus allen Bezirken für den Kantonalfinal in Pfäffikon ZH qualifizieren.

Die Resultate des Finals ZKSV in Pfäffikon ZH:

- 32. SV Oberrieden** mit Càceres Gaspar, Schenk Benjamin, Bär Simon und Seitz Steven
302 / 314 Punkte; **Total: 616 Punkte**
- 33. SV Langnau a.A.** mit Geiger Philipp, Bachmann Christian, Huwyler Nikolas und Kümin José Antonio
324 / 290 Punkte; **Total: 614 Punkte**

Jungschützen Jahreswettkampf ZKSV 2003:

Teilnehmer 2003:	658 (-13)
Teilnehmer 2002:	671

Vom Bezirk Horgen nahmen insgesamt 32 JungschützInnen teil. Davon platzierten sich Schneeberger Dominic vom SV Wädenswil (22. Rang) mit 369 Punkten und Grüniger Martin vom SV Wädenswil (36. Rang) mit 363 Punkten unter den 50 Besten des Kantons und erhalten je eine Auszeichnung.

Die Bezirksjungschützenleiterin Nathalie Frei wünscht allen Jungschützenleiterinnen und Jungschützenleitern weiterhin viel Spass und Erfolg in der Ausbildung der Jungschützinnen und Jungschützen.

Die Ressortleiterin Jungschützenwesen
Nathalie Frei

**Medaillenvergabe der JS-Gruppenmeisterschaft anlässlich
der Präsidentenkonferenz vom 14. November 2003 in Oberrieden**



1. Rang: Jungschützen des SV Langnau a.A.



2. Rang: Jungschützen des SV Oberrieden

Jahresbericht des Bezirksinstruktors

Auch im Jahr 2003 haben wieder diverse Nachwuchskurse und Schiessanlässe für Jugendliche in unserem Bezirk stattgefunden. Leider sind es nur wenige Vereine die solche Anlässe für unsere Jugend durchführen.

Kurse, die durch einen ausgebildeten Trainer (C oder B) durchgeführt werden, werden vom SSV grosszügig entschädigt. Im BSVH sind aber leider nur in wenigen Vereinen solche, nach neuem Ausbildungskonzept ab 1996 ausgebildeten Trainer tätig.

Es ist daher wünschenswert, wenn sich weitere Leute, auch aus den anderen Verbandsvereinen zum Trainer C ausbilden lassen würden. Ein erster Schritt in diese Richtung ist allerdings der Besuch eines zweitägigen Schiesskurses, von denen der ZKSV im Jahr 2004 deren 2 (Im Frühjahr und im Herbst) durchführt. Interessierte wenden sich an den für ihren Verein zuständigen Instruktor oder an den Bezirksinstruktor oder konsultieren die Homepage der NAKO Zürich (www.nako-zh.ch). Die Instruktorenzuteilung sieht folgendermassen aus:

Instruktor:	Vereine:
<i>Robert Maurer:</i>	<i>Adliswil, SG Au, SV Langnau, SV Wädenswil</i>
<i>Georg Müller:</i>	<i>Kilchberg, Rüslikon, Thalwil</i>
<i>Peter Hauser:</i>	<i>Horgen, Oberrieden, jeweils 300m-Verein + Sportschützen</i>
<i>Werner Bachmann:</i>	<i>Schönenberg, Hütten, Hirzel 300m + Sportschützen</i>

Verein	Disziplin	Stellung	Anz. Teilnehmer	Ausz.
Kurse				
Adliswil	10m-Gewehr	Stehend	4	4
Adliswil	10m-Gewehr	Kniend	2	2
Adliswil/Langnau	300m-Gewehr	2-Stellung	3	3
Schönenberg/Hütten	10m-Gewehr	Kniend	12	12
Wädenswil	50m-Gewehr	Liegend	5	5
Wädenswil	50m-Gewehr	Kniend	5	5
Wädenswil	50m-Gewehr	Stehend	5	5
Wädenswil	10m-Gewehr	Stehend	26	26
Wädenswil	10m-Gewehr	Kniend	4	4
Wädenswil	300m-Gewehr	2-Stellung	2	2
„De goldig Züri Träffer“				
Adliswil	10m-Gewehr	Stehend	13	
Schönenberg/Hütten	10m-Gewehr	Stehend	14	
Wädenswil	10m-Gewehr	Stehend	13	
Schülerschiessen				
Wädenswil	50m-Gewehr		67	
Wädenswil	10m-Gewehr		61	
JU + VE				
Adliswil	300m-Gewehr	Liegend	2	
Horgen	300m-Gewehr	Liegend	8	
Langnau	300m-Gewehr	Liegend	9	
Oberrieden	300m-Gewehr	Liegend	16	
Rüslikon	300m-Gewehr	Liegend	3	
Schönenberg	300m-Gewehr	Liegend	7	
Wädenswil	300m-Gewehr	Liegend	7	

Nachwuchsstich				
Adliswil	300m-Gewehr	Liegend	2	1
Horgen	300m-Gewehr	Liegend	5	2
Langnau a.A.	300m-Gewehr	Liegend	9	6
Oberrieden	300m-Gewehr	Liegend	16	10
Rüschlikon	300m-Gewehr	Liegend	4	
Schönenberg	300m-Gewehr	liegend	13	6
Wädenswil	300m-Gewehr	liegend	8	7
Jahreswettkampf NAKO				
Langnau a.A.	300m-Gewehr	liegend	6	1
Oberrieden	300m-Gewehr	liegend	14	4
Rüschlikon	300m-Gewehr	Liegend	2	
Schönenberg	300m-Gewehr	Liegend	3	
Wädenswil	300m-Gewehr	liegend	6	5

Jugendarbeit = Investition in die Zukunft

Nur wer in die Jugendausbildung (Erfassung ab ca. 10 Jahren) und die konsequente Integration der Jugendlichen investiert, sichert den längerfristigen Weiterbestand seines Vereins!!!
Sicher ist die Arbeit mit den jungen Schützen sehr zeitintensiv, aber auch mit Sicherheit die Arbeit im Verein, die am meisten Befriedigung bringt.
Die Jungen sollten das ganze Jahr über beim Schiesssport bleiben können. Es ist deshalb von Vorteil, wenn wir sie im Winter mit dem Luftgewehr und im Sommer 300m schiessen lassen.

Der Bezirksinstruktor: Robert Maurer

Gruppenmeisterschaft 300 Meter

Auch im Jahr 2003 haben sich die Vereine unseres Verbandes an der Gruppenmeisterschaft 300m beteiligt. Wie in den bisherigen Jahren zählten das Total aus den zwei Vorrunden des ZKSV auch als Qualifikationsergebnis für den Bezirksgruppenfinal.

Im Jahr 2003 gab es ein paar einschneidende Neuerungen, so wurde das Feld C abgeschafft und in das Feld D integriert. Dafür gab es im Feld D ein neues, 15-schüssiges Schiessprogramm.

An den Vorrunden haben sich im Feld A 6 Gruppen, im Feld B 6 Gruppen und im Feld D 22 Gruppen beteiligt.

Für den Final vom 07. Juni 2003 (Pfungstsamstag) wurden im Feld A 6 Gruppen, im Feld B 6 Gruppen und im Feld D 12 Gruppen aufgeboten. Trotz des Feiertags haben sich nur die Gruppen der SG Horgen vom Final abgemeldet.

Der Bezirksgruppenfinal fand am 07. Juni in Adliswil bei schönem Wetter statt. Es war ein schöner und fairer Wettkampf.

Gewonnen haben:

Feld A:

Gold:	SV Adliswil (Britschgi St., Maurer R., Melliger H., Ochsner H., Reich H.)	467 Pkt
Silber:	FSV Schönenberg (Korrodi U., Gyr K., Müller G., Bachmann W., Pfister A.)	454 Pkt
Bronze:	SV Wädenswil (Gräzer P., Hirt A., Schneeberger D., Strobel C., Suter M.)	448 Pkt

Feld B:

Gold:	SV Wädenswil (Berchem S., Hug M., Marti HP., Zellweger A., Zollinger W.)	353 Pkt
Silber:	FSV Schönenberg (Bürgler W., Giezendanner U., Gyr E., Gyr R., Marty F.)	348 Pkt
Bronze:	SV Langnau (Egger HP., Minder W., Steiner W., Winzeler D., Winzeler R.)	338 Pkt

Feld D:

Gold:	SV Hirzel (Bürgler H., Leu H., Mettier A., Mettier U., Zollinger W.)	680 Pkt
Silber:	FSV Rüslikon (Müller N., Müller F., Hostettler E., Landis H., Hubeli Ch.)	668 Pkt
Bronze:	SV Oberrieden (Spiess E., Brebeck E., Hefti H., Hegi P., Zürcher A.)	662 Pkt

Die Ranglisten wurden an die Vereine verschickt und sind auch auf der Homepage des BSVH einsehbar.

Ich hoffe, dass sich im 2004 wiederum alle Vereine mit einer möglichst grossen Anzahl Gruppen an der GM beteiligen werden. Der Bezirksfinal 2004 findet am Samstag, 12. Juni 2004 wiederum in Adliswil statt, Feld A + B am Vormittag, Feld D am Nachmittag.

Der Ressortleiter: Robert Maurer

Aufstellung der Bilanz

BILANZ per 31. Dezember 2003		
	AKTIVEN	PASSIVEN
Kasse	Fr. 161.25	
Postcheckkonto 80-17053-8	Fr. 17'762.30	
Credit Suisse 553037-40	Fr. 10'773.25	
UMLAUFVERMÖGEN	Fr. 28'696.80	
Sackmesser JS	Fr. 285.00	
Kranzabzeichen	Fr. 35.10	
WARENBESTAND	Fr. 320.10	
Transitorische Aktiven	Fr. 3'231.05	
Inventar	Fr. 1.00	
WERTBERICHTIGUNGEN	Fr. 3'232.05	
Eigenkapital Vorjahr		Fr. 18'524.30
Gewinn/Verlust-Vortrag (+/-) Vorjahr		Fr. 1'569.70
VERMÖGEN (EIGENKAPITAL BERICHTSJAHR)		Fr. 20'094.00
Nachwuchsförderung, Stand Vorjahr		Fr. 7'807.20
Vermögens-Zuwachs Berichtsjahr		Fr. 133.05
FONDS NACHWUCHSFÖRDERUNG		Fr. 7'940.25
Transitorische Passiven		Fr. 4'694.80
WERTBERICHTIGUNGEN		Fr. 4'694.80
Verlust	Fr. 480.10	Fr. -
BILANZSUMME	Fr. 32'729.05	Fr. 32'729.05
Horgen, 31. Januar 2004	Kassier BSV Horgen Thomas Flückiger	

Aufstellung der Rechnung 2003 / Budget 2004

VERGLEICH von BUDGET 2003 / RECHNUNG 2003 sowie BUDGET 2004			
allgemeine Rechnung			
	Budget 2003	Rechnung 2003	Budget 2004
AUFWAND	Fr.	Fr.	Fr.
Gruppenmeisterschaft	900.00	664.40	900.00
LuPi-Kurs / LuGe-Kurs	100.00	-	100.00
Jungschützenkurs	700.00	533.35	700.00
Bezirksmatchschützen	300.00	300.00	300.00
Vorstandsentschädigung	1'100.00	1'155.00	1'100.00
Delegationsspesen	1'100.00	1'008.00	1'100.00
Porti/Taxen/Tel.	600.00	791.85	700.00
Ehrungen	1'000.00	1'109.00	500.00
Allgemeine Unkosten	1'400.00	1'535.75	1'000.00
Internet-Auftritt, Restbetrag für Erstellung	-	-	-
Internet-Auftritt, Pflege und Wartung, Gebühren	800.00	696.40	800.00
Abzugsgewichte Horgener Liegendmatch	450.00	395.35	
Eidg. Feldschiessen	500.00	386.30	500.00
Total Aufwand	8'950.00	8'575.40	7'700.00
ERTRAG	Fr.	Fr.	Fr.
Eidg. Feldschiessen	-	-	-
Bezirks-Winterschiessen	800.00	1'376.30	1'000.00
Bezirksschiessen	700.00	355.45	500.00
Horgener Liegendmatch	900.00	1'056.55	900.00
Beiträge Vereine/Verbände	5'150.00	5'260.00	5'100.00
Werbung EFS			
Zinsen/Verrechnungssteuer	50.00	37.00	20.00
Spenden	-	10.00	
Internet-Dienstleistungen für Dritte			200.00
Total Ertrag	7'600.00	8'095.30	7'720.00
BUDGETGEWINN (- = VERLUST) 2003	Fr. -1'350.00		
REINGEWINN (- = VERLUST) 2003		Fr. -480.10	
BUDGETGEWINN (- = VERLUST) 2004			Fr. 20.00
Fonds-Rechnung Nachwuchsförderung			
	Budget 2003	Rechnung 2003	Budget 2004
AUFWAND	Fr.	Fr.	Fr.
Nachwuchs-Förderung	290.00	888.00	1'000.00
ERTRAG			
ZKSV-Beitrag B-Anlässe	1'100.00	1'021.05	950.00
ZUWACHS (- = RÜCKSCHLAG)	810.00	133.05	-50.00
Horgen, 31. Januar 2004		Kassier BSV Horgen Thomas Flückiger	